„Es wird erst vorbei sein, wenn wir reden.“

Lesung und Gespräch mit Bassam Aramin (Mitbegründer von Combatans for peace) und Rami Elchanan (Mitglied im Parents Circle, einem Forum für Menschen, die Angehörige im palästinensisch-israelischen Konflikt verloren haben) am 22.11. in Freiburg

Am 22. November hatten wir Gäste aus Israel und Palästina an der Evangelischen Hochschule in Freiburg: Rami Elchanan ist Israeli (Foto Mitte) und lebt in Jerusalem, Bassam Aramin (Foto links) ist Palästinenser und lebt in der West Bank.

Gemeinsam engagieren sie sich im Parents Circle Families Forum (PCFF) für die Überwindung der Feindseligkeiten im Nahen Osten.

Der PCFF ist eine israelisch-palästinensische Organisation, deren Mitglieder ein Familienmitglied durch Gewalt der "Gegenseite" verloren haben. Vereint durch ihren Verlust und ihren großen Schmerz versuchen sie gemeinsam einen Weg für Versöhnung und Frieden zu finden.

Eine Lesung von Ausschnitten aus dem Erfolgsroman Apeirogon von Colum McCann durch Katrin Nast sowie die persönlichen Zeugnisse von Bassam Aramin und Rami Elchanan machten diesen Abend sowie die anschließende Gesprächsrunde unter der Leitung von Rudolf Rogg (pax christi Nahost-Kommission) für über 100 Teilnehmer\*innen zu einem eindrücklichen und unvergesslichen Abend.

Vielen Dank an unsere Kooperationspartner, an das Friedensinstitut der EH Freiburg, die Evangelische Erwachsenenbildung (EEB) sowie die Egalitäre Jüdische Chawurah Gescher Freiburg. Danke auch an den Initiator dieser Veranstaltung, Johannes Kempin, sowie an Ruben Frankenstein und unseren Moderator Rudolf Rogg von der pax christi-Nahost\_Kommission (rechts im Bild).